

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

275 (6.10.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Erstes Blatt. Donnerstag den 6. Oktober

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 89639. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Nachweisungen von Regiebauten betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden aufgefordert, die Nachweisungen über sämtliche im III. Quartal 1892 in der Gemeinde ausgeführten Regiebauarbeiten, mit Ausnahme jener, bei welchen die Gemeinde selbst Unternehmerin ist, binnen 8 Tagen anher vorzulegen oder aber zutreffenden Falls Fehlanzeige zu erlassen.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
B. d.

Bekanntmachung.

Nr. 89725. Die Reinigung der Obstbäume von Misteln betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Die Bürgermeisterämter werden gemäß §. 172 der Gemeinde-Ordnung veranlaßt, in ihren Gemeinden auf Grund des §. 145 Ziffer 1 P. St. G. und §. 35³ F. P. O. mittels öffentlicher Bekanntmachung, unter Androhung einer Strafe bis zu 20 M. gegen Zuwiderhandelnde, anzuordnen, daß die Besitzer von Obstbäumen ihre von Misteln ergriffenen Bäume im Verlaufe des November zu reinigen haben. Die Reinigung geschieht, wenn die Mistel an der Spitze eines Astes sitzt, durch Wegschneiden der Astspitze, wenn sie dagegen am oberen Teil des Astes sitzt, dadurch, daß die Mistel mittels eines scharfen Messers tief ausgeschnitten und die Schnittfläche sodann mit Steinkohlentheer bestrichen wird.

Die Bürgermeisterämter haben binnen 8 Tagen nach Empfang dieser Verfügung hierher anzuzeigen, daß die öffentliche Bekanntmachung erfolgt sei. In den ersten Tagen des Dezembers haben die Bürgermeisterämter sich sodann zu vergewissern, ob die Anordnung befolgt ist, und wo dies nicht geschehen ist, die Reinigung auf Kosten der Säumigen vornehmen zu lassen.

Über den Vollzug ist unter Anschluß einer Liste der Säumigen auf 15. Januar 1893 zu berichten.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 89724. Die Vertilgung der Raupen betreffend.

Nach §. 1 der Verordnung obigen Betreffs vom 13. Juli 1888 (Ges.-Bl. 1888 S. 345) sind alle Obstbäume, Zierbäume und Gesträucher in Gärten, Höfen und Weinbergen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen alljährlich auf vorgängige öffentliche Aufforderung, welche die Ortspolizeibehörde zu erlassen hat, und innerhalb eines von letzterer zu bestimmenden Zeitraums, von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen. Mit Bezug auf die §§. 1-3 genannter Verordnung und die mit diesseitiger Verfügung vom 10. August 1888 Nr. 34530 (Tagblatt Nr. 221 I) übermittelten Anweisung zur Vertilgung der Raupen beauftragen wir hiermit die Bürgermeisterämter, hiernach öffentliche Aufforderung mit dem Anfügen zu erlassen, daß die Vertilgung in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1893 zu erfolgen hat und daß Säumige Geldstrafen bis zu 60 Mark oder Haftstrafe bis zu 14 Tagen (§. 368² R. St. G. B.) und überdies zu gewärtigen haben, daß die Vertilgung der Raupennester auf Kosten der Besitzer durch Dritte seitens der Ortspolizeibehörde angeordnet wird.

Nach dem 15. Februar l. J. ist auf der Gemarkung eine gründliche Nachschau vornehmen zu lassen, gegen Säumige mit Strafen vorzugehen und die veräumte Arbeit durch Dritte auf Kosten der Säumigen in der Weise zu veranlassen, daß die gesammte Arbeit auf 15. März l. J. erledigt ist. Auf letztgenannten Zeitpunkt ist Bericht über die Erledigung des Geschäfts unter Angabe, ob gegen Säumige eingeschritten wurde, hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Die Jahresfeier

des

Allgem. ev.-prot. Missionsvereins

wird am Sonntag den 9. Oktober stattfinden.

Um 6 Uhr ist der Festgottesdienst in der Südstadtkirche, wobei

Herr Professor D. Bassermann aus Heidelberg

die Predigt halten wird.

Um 8 Uhr versammeln sich die Freunde der Sache und ihre Angehörigen im Nebensaal des „Hotel Grasse“ zu geselligem Beisammensein.

Die Mitglieder unseres Vereins und der ev. Gemeinde werden dazu freundlichst eingeladen.

Thoma. Traub. Brückner. v. Pehold. Wallraff. D. Zittel.

Im Foyer des Grossh. Hoftheaters.

Montag, den 10. Oktober 1892.

Zu Gunsten der Notleidenden in Hamburg.

Vortrag

des
dramaturgischen Sekretärs des Großh. Hoftheaters,

Dr. Eugen Killian:

Die Tragödie eines Verschollenen.

Anfang: 8 Uhr. Kasse-Öffnung halb 8 Uhr.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Der Billetverkauf findet statt: 1) durch den Hoflieferanten R. Bregenzler, 2) durch die Musikalienhandlung von Fr. Dört, 3) durch die Buchhandlung von E. Kundt, 4) Abends an der Kasse.

Aufforderung.

22. Alle Diejenigen, welche irgend eine Forderung an den Nachlaß der dahier verstorbenen Elisabeth Wappich, ledige Privatiers dahier, zu machen haben, werden anmit aufgefordert, solche unter Begründung ihrer Ansprüche mündlich oder schriftlich binnen 10 Tagen im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Friedrichsplatz 8 — anzumelden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1892.

Großb. Notar
Ott.

II. Steigerungs-Antündigung.

Samstag den 8. Oktober 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Gastwirt Peter Weber dahier gehörige Liegenschaft einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. St. G. B. XX. 4271.

Das in der Gottesauerstraße dahier unter Nr. 23, einerseits neben Werkmeister Wilh. Barth, andererseits neben Privatiers Sofie Mayer gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 46000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großb. Notar
Beck.

3.3.

Badischer Frauenverein.

Herr Hofgärtendirektor Pfister hat sich freudlichst bereit erklärt, wiederum eine Reihe von Vorträgen über Pflanzenpflege abzuhalten. Dieselben umfassen gärtnerische Unterweisungen mit praktischen Demonstrationen, eventuell auch in den Gewächshäusern des Großherzoglichen botanischen Gartens, über die Kultur der Pflanzen im Zimmer, die Pflege des Hausgartens und die Verwendung wild wachsender Blumen zum Zimmerschmuck.

Das Honorar für 20 bis 24 Vorträge beträgt 10 Mark. Anmeldungen werden erbeten in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung oder am Bureau des Frauenvereins, Gartenstraße 47.

Die Vorträge werden bei genügender Beteiligung im Oktober beginnen und auf die Vormittagsstunden gelegt werden. Karlsruhe, im September 1892.

Die Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.

Lackierwaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 6. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden wegen vollständiger Geschäftsaufgabe Waldhornstraße 17 im Hofe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Faß Steingrub, 1 Faß Braun, 1 Faß Bleiweiß, 1 Faß Schwarz, 1 Faßchen Roth, 1 Kistchen feines Roth, 1 Kistchen Grün, Ultramarinblau, Chromgelb, Wagenblau, Pariserblau, Grundirblau, echter Zinnober und noch verschiedene Farben, 1 Kanne deutscher Schleiflack, 17 Kilo englischer Schleiflack, 5 Kilo englischer Kutschlack, 7 Kilo vollständiger Wagenlack, 1 Partie leere Kannen, 2 Kilo weißer Copal-Lack, verschiedene feine Wagen-Lackierfarben, 2 kleinere Farbmühlen, 3 Farbplatten mit Laufer, 800 Bogen Glaspapier, 1/2 Zentner Terpentin, 24 halbgroße und 10 Stück kleine Pinsel, 1 Partie Stahlspäne, verschiedenes Werkzeug, 1 Schmirbel, 14 Böde, 1 Staffelet und 2 Fardenschränke,

wozu Liebhaber einladet

22.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Pferde-Versteigerung.

22. Am Donnerstag den 6. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Kasernement zu Gottesau 11 überzählige Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Öffentliche Versteigerung.

Am Donnerstag den 6. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34

- 4 Schiffonnettes, 5 Kommoden, 1 Sopha, 1 Nachttisch, 1 Blüschgarnitur, 2 Waschkommoden, 1 Labencinrichtung, 1 Amerikanerstuhl, 2 Stühle, 2 Uhren und verschiedene Ladenwaaren gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1892.

Reu, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 6. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:

- 1 Kommode und 4 Bilder.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1892.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

54. Adlerstraße 43, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden für sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*22. Akademiestraße 39 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 6 Zimmern nebst 3 Mansarden und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Amalienstraße 61, 1. Treppe im Vorderhaus, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, sowie allem Zugehör zu vermieten.

— Augartenstraße 4, nächst der Ettlingerstraße, ist in ruhigem Hause (ohne Gegenüber) eine schöne Parterrewohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 63, parterre.

— Augartenstraße 56 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern u. zu vermieten. Näheres parterre.

— Bürgerstraße 15 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Douglasstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Speisekammern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 10-1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

*22. Durlacherstraße 2 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Erbprinzenstraße 25 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*33. Grenzstraße 13 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern sammt allem

Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Hebelstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Badelabiet im 4. Stock, 1 Zimmer im 5. Stock, Magdkammer und 2 Kellern, nebst Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und einer oder zwei Speisekammern auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Kaiserstraße 57 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

— Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

— Kaiserstraße 164 ist per sofort oder später der 2. Stock, bestehend in 1 eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

32. Kaiserstraße 191 habe ich im 3. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. U. Lindenlaub.

32. Kaiserstraße 191 im Hinterhaus, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 213, nächst der Kaserne, ist der 2. Stock sofort zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig neu hergerichtet und entspricht der Neuzeit.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine neu hergerichtete, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. Einzusehen von 12-3 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der St. Fasanerie, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, zwei Mansarden und 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sowie Vorder- und Hintergarten, per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

— Körnerstraße ist im 4. geraden Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 17 im 3. Stock rechts.

— Kreuzstraße 17 ist die Wohnung im 3. Stock, dergleichen die im 4. Stock, bestehend aus je 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümers.

— Kriegstraße 74 ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Badelabiet, Mansarden in sehr ruhigem Hause auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen parterre.

32. Kronenstraße 18 ist im Hinterhaus eine kleine Familienwohnung auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Vorderhaus.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*44. Kronenstraße 37/39 ist 2 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde, sowie mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Möbel-laden daselbst.

— Kronenstraße 46 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

— Kronenstraße 53 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes per sofort oder 23. Oktober b. J. zu vermieten. Auskunft ebendasselbst, parterre.

— Kurdenstraße 19 ist im Vorderbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei S. Schreypp, Karlstraße 65.

— Kurdenstraße 20 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenanteil, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Karlstr. 69 im 1. Stock.

10.5. Kurvenstraße 26, neben der Hirschbrücke, ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 23. Oktober l. J. preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock selbst von 11 Uhr Vormittags an, oder in der Bäckerei Hirschstraße 96, oder Kriegsstraße 118 im Bureau.

— Lessingstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, einer Mansarde, zwei Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegsstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie eine schöne helle Werkstatt mit Bureau auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Werkstatt würde sich auch als Atelier eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Ruppurrerstr. 70 a im 1. Stock.

41. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist eine freundliche Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause bei Frau Schulz im 3. Stock.

*44. Marienstraße 37, nahe am Werberplatz, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

33. Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

— Ruppurrerstraße 66, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, mit Aussicht in's Freie, bestehend in 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 100 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 und im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Scheffelstraße 20 ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Ebendasselbst sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kaiser-Allee 143 im 1. Stock.

* Spitalstraße 19 ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kaiserstraße 47 im Laden.

— Stefaniensstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, wegen Trauerfalles sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Uhlandstraße 7 und 9 sind 3 Wohnungen von je 2 schönen Zimmern, Küche und Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 9 im 2. Stock.

— Uhlandstraße 28 sind 3-4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock), bestehend in 4 Zimmern, Küche und Glasabschluss, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Mietpreis M. 350. Näheres im 1. Stock.

* Waldhornstraße 48 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Waldstraße 23 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Waldstraße 37 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße 46 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Berberplatz 37 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche geteilt oder zusammen auf den 23. Oktober zu vermieten. Preis 200 und 240 M. Näheres in der Wirtschaft zum Schüsselhof.

3.1. Wielandstraße 24 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Bähringerstraße 66 ist auf 23. Oktober eine schöne, freundliche Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller. Zu erfragen daselbst im 2. oder 3. Stock.

Eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht, von 3 Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche und Zugehör, 2. Stock, ist sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Klauwrechtstraße 28, parterre links.

Eine hübsche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör ist in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, an ordnungsliebende Leute per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, parterre.

6.5. In schönster, freier Lage ist eine elegante Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Erker, Badekabinett, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b im Erdleben.

Eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 18, Bureau links.

Eine Mansardwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Lessingstraße 41. Näheres Lessingstraße 39 im 1. Stock.

3.3. Im Mittelpunkte der Stadt ist eine schöne Wohnung in neuem Querbau von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stock.

Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist in ruhigem Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern (wenn gewünscht, kann noch ein weiteres dazu gegeben werden) und nächstem Zugehör ist für sogleich oder später zu vermieten. Dieselbe kann täglich von 10 Uhr an eingesehen werden. Näheres Amalienstraße 1.

Rappurterstraße 7 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör an eine solide Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen: parterre. 3.3.

Karlstraße 46a ist eine elegante Wohnung im 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenstapel sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Karlstraße 69 c sind auf 23. Oktober im 2. Stock 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Antvenstraße 13 ist der 1. oder 2. Stock von je 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung zu vermieten. 3.2. Eine freundliche Wohnung (2. Stock) von 3 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör (auch Gasleitung) ist per 23. Oktober oder früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Berberstraße 55 im 2. Stock.

Rheinbahnstraße 8, zunächst der Friedenstrasse, sind noch Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Friedenstrasse 4 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Kriegstraße 32, direkt gegenüber dem fünftlichen Marksaal, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Zimmern mit breitem Balkon, zwei geraden Mansarden, einem Badezimmer mit Badewanne und Aussicht über Gärten sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock.

Herrschaftswohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 71 (Schhaus diesseits der Hirschbrücke), in freier, sehr schöner Lage, sind der 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 6-8 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei H. Renz, Amalienstraße 14 b im 2. Stock.

Zu vermieten:

Haus Durlacher Allee 22, neben dem 12.5. Franziskanerkeller, auf 23. Oktober d. J.:

- I. Stock: elegante Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör, Stallung für 3 Pferde, Burschenraum und Chaisentreppe; II. Stock: Balkonwohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Haus Kaiserstraße 9: IV. Stock: eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstr. 9.

Wohnungen zu vermieten.

4.3. Kriegstraße 120 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer mit Küche, und im Mansardenstock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten sind

Ecke der Bernhards- und Ludwig-Wilhelmstraße: eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, und zwei Wohnungen im 5. Stock von 2-4 Zimmern und Zugehör. Näheres im 1. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Karl-Friedrichstrasse 32, neben dem Hotel Germania, ist ein hübscher Laden mit Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Der enorm frequenten Lage wegen eignet sich der Laden ganz besonders für ein Geschäft oder eine Filiale in Verbrauchsartikeln oder für ein Friseurgeschäft. Zu erfragen beim Hauseigentümer, über 3 Stiegen.

Laden zu vermieten.

6.4. Karl-Friedrichstraße 22, in bester Geschäftslage, ist ein kleiner Laden mit anstößendem Comptoir per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe eignet sich vorzüglich für ein Uhrmacher- oder Goldwaarengeschäft, ein Blumengeschäft oder für die Filiale einer Bäckerei. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein schöner, geräumiger, heller Laden mit Kontor sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei G. Hägner zum rothen Schaaf, Karlstraße 21.

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder für später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres beim Eigentümer daselbst. 3.3.

Billig

ist im Centrum der Stadt, nächst der Kaiserstraße, ein geräumiger Laden zu vermieten, der sofort oder am 23. Oktober bezogen werden kann. Anmeldungen sind unter Nr. 4951 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.5.

Spezereigeschäft zu vermieten.

Klauwrechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

Kaiserstraße 179 ist eine Werkstätte oder ein Magazin mit besonderem Hof, mit oder ohne Wohnung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bärstienladen.

Ein freundliches Zimmer, Küche mit Wasserleitung ist an eine einzelne Person auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 88 im Laden.

Wohnungsgesuch.

In ruhigem, feinen Hause des westlichen Stadttheils wird von alloinstehender Beamtenwitwe eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5075 abzugeben. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

Academiestraße 57, 1 Treppe hoch, ist per 1. Oktober ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause an einen Herrn Beamten äußerst billig zu vermieten.

Rappurterstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an 2 solide Herren zu vermieten. Näheres Gartenstraße 2 im 2. Stock.

2.2. Mollkestraße 13, gegenüber dem Walbe, ist eine Etage hoch ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 113 ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Weißwaren-Geschäft.

2.2. Zwei schöne, große, gut möblierte Zimmer mit Pension sind sofort oder später an zwei bis drei junge Damen oder ruhige, solide Herren zu vermieten: Kaiser-Allee 23, III. Etage.

3.2. Ein sehr gut möbliertes, großes Zimmer, auf den Marktplatz gehend, mit ungenirtem Eingang, in der Bel-Etage, ist sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 74, 2 Treppen hoch links.

Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Academiestraße 44 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten.

3.2. Eine schöne Mansarde ist per 1. November zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 7 im Laden.

2.2. Kriegstraße 89 ist ein möbliertes, heizbares Zimmer an einen Herrn oder an zwei Schüler sofort oder später billig zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 81/83, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 9 ist eine Treppe hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. *2.2.

Schillerstraße 5 ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer für 10 Mark sofort zu vermieten.

2.2. Academiestraße 9 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Steinkstraße 2 ist ein gut möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Karlstraße 17, parterre, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Kaiserstraße 38 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, größeres Zimmer mit Pension auf den 15. Oktober zu vermieten.

2.2. Academiestraße (neue) 42, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Kaiserstraße 62 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

Ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist in ruhigem Hause billig zu vermieten: Kaiserstraße 34 im 2. Stock.

Zwei sehr schöne Zimmer, beide auf die Strasse gehend, sind unmöbliert oder möbliert, event. mit Burschenzimmer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstrasse 7 im 2. Stock.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern hiermit zur Nachricht, daß die neuen Stoffe für

Herbst- und Winter-Saison

in reicher und schönster Auswahl eingetroffen sind und empfehle mich bestens in Anfertigung aller Arten von Herrenkleidern unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bei billigster Preisberechnung.

Achtungsvollst

Franz Keller, Kleidermacher,

14 Herrenstraße 14.

Zu vermieten.

3.2. Steinstraße 27, parterre, sind 2 möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freiem Eingang und schöner Aussicht auf Gartenanlage zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten.

*2.1. Leopoldstraße 25, hochparterre, sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden.

* Kronenstraße 51 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten.

Sebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) mit Balkon, event. mit Mansarde, an einen soliden, ruhigen Herrn auf 1. oder 15. November zu vermieten. *2.2.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock. *2.2.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Schützenstraße 64 im zweiten Stock. *2.2.

Salon mit Balkon

und Schlafzimmer, fein möbliert, ist an einen bessern Herrn sogleich zu vermieten: Krugstraße 14 im 2. Stock. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer, ineinandergehend, mit freiem Eingang, gut möbliert, beide nach dem freien Platz vor der kath. Stadtkirche gelegen, 1 Treppe hoch, sind zu vermieten: Erdbrunnstraße 20, eine Treppe hoch links. —

Zimmer zu vermieten.

Gegenüber der Grenadierkaserne ist im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

*3.2. Zwei junge Damen oder zwei junge Herren, welche hiesige Lehranstalten besuchen, können Pension erhalten in besserer Familie. Näheres Leopoldstraße 7a (Leopoldplatz), parterre.

*6.6. **Familien-Pension** für junge Mädchen bei Frau Pfarrer Henri, Kaiserstraße 199.

Pension.

— Zimmer mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Atelier

Kaiser-Allee 1 auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt Herr Restaurateur Schudler. —

Stall.

2.1. Zwei Ställe nebst Futterraum und Durcheinergelass per 1. November zu vermieten: Westendstraße 33 im ersten Stock. 2.1.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Zwei Polytechniker suchen zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer. Gest. Offerten unter Nr. 5087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* In der Kaiser-Allee, Ettlingerstraße oder sonstiger freier Lage werden auf 1. November von einem einzelnen, jüngern Beamten zwei unmöblierte Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe einschließlich Bedienung unter Nr. 5085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.2. Auf 15. Oktober sucht ein Mädchen eine Stelle als Köchin in einer bessern Restauration. Näheres Schillerstraße 5, parterre.

2.2. Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Rowach-Anlage 19 im ersten Stock.

— Ein williges Mädchen wird für eine Caféküche gesucht und ein ebensolches Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen für Hausarbeit sogleich gesucht: Kaiserstraße 56, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches vollkommen selbstständig kochen kann und die Hausarbeit für 2 Personen willig übernimmt, kann sofort eintreten. Näheres Stefaniensstraße 84, eine Treppe hoch, Vormittags 8-11 Uhr.

94.

Für den

Ausverkauf

habe ich mehrere Hundert elegant garnirte

Damen-Hüte

in den neuesten Formen und aus bestem Material anfertigen lassen und werden solche zu den abnorm billigen Preisen von

Mk. 3.—, 6.— und höher verkauft.

Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Zur gefälligen Benützung empfehle meine reichhaltige

Musikalien-Leihanstalt.

Vorteilhafte Bedingungen. — Abonnements können täglich beginnen.

Fr. Doert, Musikalienhandlung.

* Ein freundliches, ehrliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht. Zu erfragen Beifortstraße 7 im Laden.

Kapital-Gesuch.

3.2. Von einem pünktlichen Zinszahler werden 5000 Mark auf ein Haus in guter Lage gesucht. Adressen unter Nr. 5041 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

5000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Objekt aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5053 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Bauführer-Gesuch.

2.2. Die Stelle eines Bauführers ist alsbald zu besetzen. Anmeldungen wollen mit Angabe der Schulbildung, persönlicher Empfehlungen über bisherige Thätigkeit und der Zeit des möglichen Eintritts unter Nr. 5070 in dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Gesucht

2.1. ein tüchtiger, jüngerer Aephalteur, welcher auch in Cementarbeiten bewandert ist, zu sofortigem Eintritt. Brenzinger & Cie., Freiburg i. B.

Einige tüchtige Tailleurarbeiten

finden dauernd lohnende Beschäftigung: Friedrichs-Platz 8 im 3. Stod. 3.3.



Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von K. Trübster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Kellnerin-Gesuch.

2.2. Eine tüchtige, saubere Kellnerin kann sofort eintreten. Wirtshaus zum Barchhof, auf dem Thurmberg bei Durlach.

Kaufmännische Lehrstelle

3.3. offen. Günstige Bedingungen. Offerten sind unter Nr. 5001 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In meinem Engros- und Detail-Geschäfte ist für einen braven, gut vorgebildeten jungen Mann unter günstigen Bedingungen eine Lehrlingsstelle offen. Eintritt sofort oder per 1. November.

August Fudickar Nachfolger, Herrenstraße 18.

Ein Laufmädchen oder eine Frau wird sogleich gesucht: Bürgerstraße 6 im vierten Stod.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein junges, gebildetes Fräulein sucht per sofort Stellung als Kassiererin oder in einem Handlungsgeschäft als Verkäuferin. Offerten unter T. S. Nr. 50 postlagernd.

*2.2. Ein besseres Mädchen, welches von auswärts kommt, sucht sogleich eine Stelle als Ladinerin, am liebsten in einem Wurstladen. Gute Zeugnisse liegen vor. Zu erfragen Bürgerstraße 18 im zweiten Stod.

*2.1. Ein kräftiger Mann Mitte der 20er Jahren, sucht Stelle als Hausbursche in einem Laden oder Privathaus. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen und ist derselbe gut stadtumdig. Zu erfragen bei Frau Giliard, Kronenstraße 5.

Konditorei.

*3.4. Als Verkäuferin in einer Konditorei sucht ein Fräulein Stelle, welches mehr auf familiäre Behandlung als auf großen Gehalt sieht. Gest. Offerten unter Nr. 4906 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Verkäuferin

sucht in einer Metzgerei und Wurstlerei per sofort oder auf 15. Oktober Engagement. Offerten unter Nr. 4978 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Frisch eingetroffen **MAGGI'S** Suppenwürze Victor Merkle, bei Kaiserstraße 160.

Schluß des Ausverkaufes

nächste Woche. Die noch vorräthigen Wollwaaren, Buntstickereien, Kurz- und Weißwaaren etc. werden von heute an zu wiederholt reducirten Preisen verkauft.

Ich mache verehrl. Publikum und werthe Kundschaft auf diese günstige Einkaufs-Gelegenheit aufmerksam und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Friedr. Storz,

3.2. 58 Kaiserstraße 58.

Anzeige und Empfehlung.

Mein Lager in weiblichen Handarbeiten jeder Art, von den einfachsten Ainderarbeiten bis zu den schönsten Kunstarbeiten, ist nunmehr für die Weihnachts-Saison auf das Reichhaltigste ausgestattet, was ich hiermit unter der Zusicherung außerordentlich billiger Preise empfehlend anzeige.

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

Wegen Räumung meines Lokals am 23. Oktober

(nach der Sebelstraße 13, nahe am Marktplatz)

werden sämtliche Tuche und Manufakturwaaren von heute ab 20% billiger wie bis dato verkauft.

Mein Lager ist mit Neuheiten für die Wintersaison reichlich sortirt und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Moritz Baer,

Ecke Kreuz- und Kaiserstraße.

2.1. **Aretz & Cie.,**
Spezial-Geschäft für Gummi-Waaren, Wachstuche etc.,
21 Kreuzstraße,
empfehlen:

- Gummi-Schuhe** in deutschen, englischen, amerikanischen und russischen Fabrikaten, **Linoleum (Korkteppiche)**, Lager der besten deutschen und englischen Fabriken (beste Marken), **Stückwaare, abgepaßte Vorlagen** in jeder Größe, und **Läufer**, neueste schöne Dessins, **größte Auswahl, billigste Preise.**
- Wachstuche**, äußerst weich und geschmeidig, höchst praktische Tischdecken, leicht mit feuchtem Schwamm zu reinigen und daher für den täglichen Familiengebrauch, für Speisetische, Küchen, Kinderstuben, Waschtische, sowie für Restaurationen zu empfehlen, neue und wirklich schöne Muster.
- Cocos-Matten und -Läufer**, sehr billig, schöne Auswahl.
- Gummi-Matten**, sehr haltbar, namentlich praktisch an Hausthüren etc.
- Gummi (Lithoid)-Wäsche**, Kragen, Manchetten etc.
- Gummi-Hosenträger**, große Auswahl, billigste Preise.
- Gummi-Bettinlagestoffe** für Wöchnerinnen und Kranke, sehr billig.
- Gummi-Platten, Gummi-Verdichtungs-Schnüre,**
- Gummi-Schläuche** für Gas, Wasser, Bier und Wein etc., **sämtliche technische Gummi-, Guttapercha- und Asbestfabrikate,**
- Verbandstoffe** von Paul Hartmann in Heidenheim, Lager in prima **Kernleder-Riemem,**
- Wäsche-Auswindmaschinen** mit ganz vorzügl. Gummivalzen,
- Wange Maschinen** zum Glätten der Wäsche, sehr solid, praktisch und billig.

Artikel für Krankenpflege.
Wir suchen stets das Neueste und Beste in unserer Branche zu billigen Preisen zu bieten und laden zur gefälligen Beschäftigung unseres Lagers ein.

Friedrichsbad Karlsruhe.

Wasserwärme im grossen Schwimmbassin 18 Grad. Die ganze Anstalt wird bei Eintreten kühlerer Tage sofort geheizt. 2.1.

Wegen Räumung

meines Lokals und demnächstigem Umzug in meinen Neubau, Kaiserstrasse 101/103, wird der

Ausverkauf

der älteren Bestände in:

Kleiderstoffen, Buckskin, Manufacturwaaren u. Aussteuer-Artikeln für die nächsten 14 Tage zu noch weiter ermäßigten Preisen fortgesetzt.

Gleichzeitig zeige ich den Eingang sämtlicher Neuheiten in Damenkleiderstoffen, Buckskin u. s. w. an und stehen Muster mit billigsten Preisen gerne zu Diensten.

Kronenstrasse 25, Christ. Oertel, Filiale: Werderstrasse 48.
Uebnahme ganzer Aussteuern.

Eine Köchin,
 welche selbstständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht für sofort Frau Professor Wokemann, Zahnstrasse 8. 2.2.

Tüchtiger Buchhalter
 besorgt die Führung von Büchern und Correspondenzen, letztere auch in portug., span., ital., franz., engl., schwed. und holländ. Sprache. Offerten unter Nr. 4872 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *5.5.

Empfehlung.
 • Ein fleißiges Mädchen, welches schön nähen, flicken und fein stopfen kann, auch einige Kenntnisse im Kleidermachen besitzt, empfiehlt sich den geehrten Hausfrauen. Lohn per Tag eine Mark. Näheres zu erfragen Rähringerstrasse 35 im Laden.
 • Ein anständiges Mädchen, welches weisnähen, Kleider machen, schön flicken und stopfen kann, nimmt noch einige Kundenhäuser an, bei billigster Berechnung. Zu erfragen: Kaiserstrasse 34 im 3. Stock.
 • Eine Frau empfiehlt sich im Putzen sowie im Reinigen und Wischen von Parquetböden; auch übernimmt dieselbe ganze Wohnungen. Näheres Kaiserstrasse 54 im 2. Stock links.

Eine tüchtige Kleidermacherin
 empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Waldbornstr. 55 im 1. Stock des Hinterhauses. *2.2.

Eine geübte Kleidermacherin
 empfiehlt sich im Anfertigen von Frauen- und Kinderkleidern bei billiger Arbeit: Gottesauerstrasse 7 im 4. Stock. *3.2.

Verloren
 wurde auf dem Wege von der Gottesauerstrasse, durch die Ostendstrasse und per Dampfbahn nach Durlach eine Haarschneidmaschine. Abzugeben gegen Belohnung: Gottesauerstrasse 25.

Zugelaufen
 ist in der Nähe der neuen Dragonerkaserne ein kleiner, schwarzer Spitz mit braunen Extremitäten und trägt eine Schelle am Halsbande. Gegen Einrückungsgebühr abzuholen: Westendstrasse 39 im 2. Stock. *

Auf 1. oder 23. Juli 1893 wird von einem tüchtigen Kaufmann ein nachweislich rentables

Colonial- und Spezereiwaarengeschäft

zu miethen gesucht, event. ein solches, welches später käuflich übernommen werden kann. Offerten beliebe man unter Nr. 5056 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Die Feuerungsmaterialien-Handlung

von **Fritz Werntgen,**
 Westendstrasse Nr. 29 B
 (Hauptlager mit Dampfsäge und Spalterei: Mühlburg, Knielinger Landstrasse),
 empfiehlt ihre

Ia Brennmaterialien

bei billigst gestellten Preisen. 6.3.

Eine große Parthie sehr trockene forlene und tannene

Schwartenabfälle,

zu Anfeuerholz passend gesägt, empfiehlt in ganzen Fuhren und zentnerweise

A. v. Steffelin,

Dampfsägewerk, Holz- und Kohlenhandlung,
 Bahnhofstrasse 44 und 46. 4.2.

**Leipheimer
& Mende,**

21. Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in grosser
Tuchbreite
vorzögl.
Qualität

Damentuche

in den neuesten Farben.

Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Sämtliche Waarenvorräthe sind mit starker Preisermäßigung heruntergezeichnet, sowohl das Kleiderstoff, als auch das Mantellager etc., worauf ich aufmerksam mache.

A. J. Dreyfuss,
Kaiserstrasse 181.

Gasbeleuchtung mit elektrischer Zündung — keine Zündhölzchen mehr.

Die allgemeine Einführung des elektrischen Lichtes ist bekanntlich deshalb undurchführbar, weil zur Erzeugung des Stromes Maschinen erforderlich sind, welche nicht Jedermann in seinem Hause haben kann und mag, auch ist der Bezug des elektrischen Stromes von einer Centrale aus nur dann möglich, wenn die Leitungen in erreichbarer Nähe sind. Jedem, der Gas im Hause hat, sind nun die Bequemlichkeiten, welche das elektrische Licht bietet, durch die amerikanischen Patent-Gasbrenner der Holzer-Cabot-Electric Co. zugänglich gemacht. Jedermann kann sich diese große Annehmlichkeit verschaffen, da die Brenner sich an jeder vort handenen Gaslampe anbringen lassen und die Installation einfach und nicht kostspielig ist. — Drei Elemente genügen für ein großes Wohnhaus. — Unzweifelhaft zweckmäßig erweisen sich die Brenner z. B. zur automatischen Beleuchtung von Treppenhäusern, Ausloggen etc., indem ein Druck auf einen Knopf, der in beliebiger Entfernung von der Lampe (event. Kilometerweit) angebracht sein kann, das Licht entzündet resp. löscht; außerdem kann dieselbe Flamme von verschiedenen Punkten aus angezündet, resp. gelöscht werden. — Welche Annehmlichkeit für den Arzt oder Apotheker, der des Nachts gerufen wird, er drückt auf einen neben seinem Bett befindlichen Knopf und sofort sind die Zimmer, Treppen, Gänge, je nach Wahl, erleuchtet. — Für Salons, Wohnzimmer, Klosets etc. genügen schon die einfacheren Brenner, bei welchen durch Zug an einem Rädchen das Licht sich entzündet. — Für feuergefährliche Betriebe, Lagerräume etc. sind die Holzer Cabot Brenner überhaupt unentbehrlich, sie haben sich seit ihrer Einführung glänzend bewährt und haben zu Tausenden in Staats- und Privatgebäuden, Fabriken, Villen u. s. w. Verwendung gefunden. Auch in Karlsruhe sind Verkaufsstellen für H. C. Brenner errichtet und verweisen wir auf die entsprechende Annonce im heutigen Blatte. 3.2.

Aus Lumpen aller Art

fertigt neue, moderne, haltbare Stoffe für Männer, Frauen und Kinder, Portiären, Bettvorlagen, Teppiche, Läufer, Schlafdecken etc. die bereits 1875 höchst ausgezeichnete Kunstwollwaarenfabrik von **Karl Börling** in Wühlhausen (Thür.). Muster legt vor und Aufträge nimmt an die Agentur: **Karl Rothweiler**, Karlsruhe, Bähringerstrasse 82.

Ausverkauf von Tapeten und Borten

nur noch kurze Zeit — Preise äußerst billig und bei größerer Abnahme Extra-Rabatt — im Commissions- etc. Geschäft von **B. Kossmann**, **Karlstrasse, neben der Bad. Presse.**

8.5.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in garnirten und ungarirten

Ruhr- wie Saar-Kohlen bester Zechen



Schiffs-Ankunft.



billigst einzuführen.

Allen unsern Freunden und Gönnern zur gefl. Nachricht, daß für uns weitere avisirte Schiffsladung Kohlen in Maxau eingetroffen und empfehlen wir:

Ruhr-Fettschrot-, wie Ruß-, Anthracit- und Schmiede-Kohlen, I^a,

jetzt nur noch bis Ende October zu äußersten Sommer-Preisen.

Hochachtungsvoll

Gehres & Schmidt, Kontor: Kaiserstrasse 126.
Lager: Kriegstrasse 20.

Ges. Aufträge wie Zahlungen werden auch bei Herrn Gehres, Adlerstr. 1a, entgegengenommen.

Ruhrkohlen,

eine weitere Schiffsladung vorzüglicher Qualität ist für mich in Leopoldshafen im Ausladen begriffen, was empfehlend anzeigt

Ernst Henning,

Luisenstrasse 44 und Werderstrasse 77.

Bestellungen werden auch bei Herrn **L. Schneider**, Hirschstrasse 35 im Laden angenommen.

4.3.

Gaskronen, Speisezimmerlampen, Ampeln, Wandarme

empfehlen in größter Auswahl zu Fabrikpreisen und übernehmen die Installation

4.1.

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelpfatz.



Plain-Brenner.

The Holtzer-Cabot Electric Co. Gasbeleuchtung mit elektrischer Zündung vermitteltst amerikanischer Patent-Gasbrenner (Mund- und Schnittbrenner).

An jeder vorhandenen Gaslampe sofort anzubringen. — Höchste Bequemlichkeit. — Keine Zündhölzchen mehr. — In Staats- und Privat-



Automatic-Brenner.

gebäuden, Fabriken, Villen etc. mit großem Erfolg verwendet. — Für Magazine und feuergefährliche Betriebe unentbehrlich. — Der Automatic-Brenner gestattet, daß beispielsweise jeder beliebige Raum auf beliebige Entfernung innerhalb oder außerhalb des Hauses, vom Zimmer aus durch Druck auf einen Knopf beleuchtet werden kann; ein Druck auf einen zweiten Knopf schließt den Hahn und löscht somit das Licht aus. — Installation einfach und nicht kostspielig.

Adolf Fütterer, mech. Werkstätte, Akademiestraße 23.

W. Göttle, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Kaiserstraße 150.

Jos. Meess, Ferd. Prink Nachf., Erbprinzenstraße 29.

NB. H.-C.-Brenner sind u. A. auch in der Großh. Landesgewerbehalle und im Verkaufslokal des städt. Gaswerks, Kaiser-Passage, im Betrieb.

3.2.



Rupp & Moeller,

Marmor-, Granit-, Syenit-Werke,
Karlsruhe,

Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesaue.

12.7.

Fabrikation und Lager

von

Grab-Monumenten.

folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niesel in Karlsruhe.